

## German European Security Association

Die **German European Security Association** (GESA) dient der Vernetzung der Sicherheitsindustrie und Bedarfsträgern (d.h. **BKA**, Landespolizeien, ...) für Überwachungsprodukte.

### German European Security Association (GESA)

<b>Rechtsform</b>	gemeinnütziger Verein
<b>Tätigkeitsbereich</b>	Sicherheitsindustrie
<b>Gründungsdatum</b>	2007
<b>Hauptsitz</b>	Berlin, Platz der Republik 1
<b>Lobbybüro</b>	
<b>Lobbybüro EU</b>	
<b>Webadresse</b>	<a href="http://gesa-network.de">gesa-network.de</a>

### Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte .....	1
2 Organisationsstruktur und Personal .....	2
2.1 Vorstand .....	2
2.2 Geschäftsführung .....	2
2.3 Verbindungen .....	3
3 Finanzen .....	3
4 Lobbystrategien und Einfluss .....	3
5 Fallstudien und Kritik .....	3
6 Weiterführende Informationen .....	3
7 Einzelnachweise .....	3

## Kurzdarstellung und Geschichte

Die German European Security Association (GESA) wurde im Herbst 2006 auf Initiative von der damaligen **SPD** Europaabgeordneten **Erika Mann**, dem Brandenburger **CDU** Abgeordneten **Christian Ehler** und dem **FDP**-Europaabgeordneten **Alexander Graf Lambsdorff** ins Leben gerufen und Anfang 2007 gemeinsam mit weiteren Europaabgeordneten gegründet.

Die Arbeit der GESA erstreckt sich auf die Bereiche Flughafensicherheit, Sicherheitsmarkt und IT-Sicherheit.

Auf der eigenen Webseite beschreibt sich die GESA als; „ überparteilicher selbstloser eingetragener Verein [...]. Er verfolgt weder eigenwirtschaftliche Zwecke noch eine Gewinnerzielungsabsicht und ist als gemeinnützig anerkannt.“ <sup>[1]</sup> Ziel der GESA ist es nach eigener Aussage: „deutsche Interessen zu formulieren und gezielt in den europäischen Dialog einzubringen und die deutsche Seite frühzeitig von europäischen Prozessen in Kenntnis zu setzen.“ <sup>[1]</sup> Neben Abgeordneten aus Bundestag und

Europaparlament gehören dem aktuellen Vorstand viele Persönlichkeiten aus der Sicherheits- und IT-Branche an. So zum Beispiel [Michael von Foerster](#) ([Bosch](#) Sicherheitssysteme ), [Dr.-Ing. Axel Stepken](#) (TÜV SÜD AG), [Peter Löffler](#) ([Siemens](#) Fire Safety & Security). Komplementiert wird der Vorstand durch Persönlichkeiten aus der Forschung. Im aktuellen Vorstand findet sich mit [Prof. Dr. Klaus Thomas](#) der Leiter des [Fraunhofer-Institut](#) für Kurzzeitdynamik Ernst Mach (EMI) wieder, der zugleich Sprecher des Fraunhofer-Verbands für Verteidigungs- und Sicherheitsforschung ist.<sup>[2]</sup>

Die Zusammensetzung des Vorstands macht deutlich wie eng Politik, Wirtschaft und Forschung an dieser Stelle verzahnt sind. [Lars Sobiraj](#) vermutet sogar, dass es sich bei der GESA um nichts anderes als ein Netzwerk handelt um sich Aufträge zuzuschancen.<sup>[3]</sup>

## Organisationsstruktur und Personal

---

Die GESA ist gemeinnütziger (d.h. sich nicht wirtschaftlich betätigender), eingetragener Verein mit Sitz in Berlin.<sup>[1]</sup>

## Vorstand

---

Der Vorstand setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- [Christian Ehler](#) (Vorsitzender des Vorstands)
- [Michael von Foerster](#), CEO [Bosch](#) Sicherheitssysteme
- [Alexander Graf Lambsdorff](#)
- [Klaus Thoma](#), [Fraunhofer Institut](#)
- [Hans-Peter Uhl](#), Innenpolitischer Sprecher [CDU/CSU](#) Fraktion im Bundestag
- [Monika Hohlmeier](#)
- [Richard K. Arning](#)
- [Clemens Binninger](#)
- [Albrecht Broemme](#)
- [Norbert Glante](#)
- [Hans-Jürgen Hohnen](#)
- [Axel Stepken](#), TÜV Süd
- [Hartfrid Wolff](#), MdB, FDP, Rechtsanwalt
  - Mitglied im Parlamentarischen Kontrollgremium des Deutschen Bundestages
  - Mitglied im Innenausschuss des Deutschen Bundestages
  - Mitglied im [Bundesverband Junger Unternehmer](#)
  - Rechnungsprüfer der [Friedrich-Naumann-Stiftung](#)
- [Edelgard Bulmann](#), SPD
- [Christian Köhler](#)
- [Peter Löffler](#), [Siemens](#) Fire Safety & Security

(Stand: Februar 2013) Quelle: <sup>[4]</sup>

## Geschäftsführung

---

Der Geschäftsführerin des GESA e.V ist [Ulrike Kieper](#).

## Verbindungen

---

## Finanzen

---

## Lobbystrategien und Einfluss

---

Die GESA hat nach Meinung von [Lars Sobiraj](#) den Sinn den Netzwerkmitgliedern aus Industrie und Forschung Fördermittel und Aufträge zuzuschancen. <sup>[3]</sup>

## Fallstudien und Kritik

---

## Weiterführende Informationen

---

## Einzelnachweise

---

1. ↑ <sup>1,01,11,2</sup> [GESA - Ziele](#), gesa-network.de, abgerufen am 19.02.2013
2. ↑ [Gesa-Organisation](#), gesa-network.de, abgerufen am 19.02.2013
3. ↑ <sup>3,03,1</sup> [Die Strippenzieher: Wenn zusammen kommt, was nicht zusammen gehört](#), gulli.de vom 27.10.2011, abgerufen am 19.02.2013
4. ↑ [GESA-organisation](#) gesa-network.de, abgerufen am 19.02.2013